

an, ihn dem ersten zu geben, der daraus trank, und ihn seinem nächsten Nachbar reichte. In einer unbeschreiblichen Stille und Ordnung, ohne alle äussere Bewegung, aber mit desto stärkerer Bewegung und Rührung des Herzens, die aus aller Augen zu lesen war, endigte sich diese heilige Handlung mit Gebet und Gesang; nachdem vorher angezeigt wurde, daß, wenn ja einer bey Austheilung des Brods und des Kelchs übergangen seyn möchte, sich derselbe melden solle. Denn während der heiligen Handlung würde sich freylich niemand gemeldet haben, aus Furcht die Andacht zu stören, und die Stille zu unterbrechen. Ich bin &c. &c.

Ein und achtzigster Brief.

E. in Preussen den 1779.

Mein Liebster!

Die jetzigen Mennonisten theilet man in grobe und feine. Alle sind in ihrer Kleidung, in ihren äussern und ganzen Betragen, ganz simpel, einförmig, schlecht und recht. Die sogenannten Groben mögen sich in ihrer Kleidung und Betragen dem Bäurischen mehr nähern, so wie sie in gewissen Lehrpunkten strenger sind, als jene. Es kommt auch überhaupt bey ihnen nicht darauf an; ob jemand in einem oder andern Nebenpunkte nicht

nicht